



- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse Bielefeld
- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr
- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
- **Kapitel D:**
Kreditgeschäft
- **Kapitel E:**
Sonstiges

Die Sparkasse Bielefeld kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse Bielefeld wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung erhoben.

- A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse Bielefeld
 - I. Name und Anschrift der Sparkasse Bielefeld
 - II. Zuständige Aufsichtsbehörden
 - III. Eintragung im Handelsregister
 - IV. Vertragssprache
 - V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten
 - VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung
 - VII. Hinweis zur Umsatzsteuer
- B. Girokonto und Zahlungsverkehr
 - I. Girokonten
 - 1. Preismodelle für Privatgirokonto
 - 2. Preismodelle für Geschäftskonten
 - 3. Preismodelle für Fremdwährungskonten
 - 4. Kontoauszug (pro Vorgang)
 - 5. Rechnungsabschluss
 - 6. Kontoüberziehungen
 - 7. Kontowecker
 - 8. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses
 - II. Erbringung von Zahlungsdiensten
 - 1. Überweisungen
 - 1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen
 - 1.1.1. Überweisungsaufträge
 - 1.1.2. Überweisungsgutschriften
 - 1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)
 - 1.2.1. Überweisungsaufträge
 - 1.2.2. Überweisungsgutschriften
 - 2. Lastschriften
 - 2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)
 - 2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift
 - 2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift
 - 2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten
 - 2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift
 - 2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift
 - 2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften
 - 2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften
 - 2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften
 - 2.4. Lastschrifteinzug
 - 2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren
 - 2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren
 - 3. Kartengestützter Zahlungsverkehr
 - 3.1. Mastercard/ Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)
 - 3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte)
 - 3.3. GeldKarte
 - 3.4. Bargeldauszahlungen
 - 3.5. Ausführungsfristen
 - 4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte
 - 4.1. Bargeldeinzahlung
 - 4.2. Bargeldauszahlung
 - 5. Online-Banking und Electronic Banking
 - 5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)
 - 5.2. Electronic Banking für Unternehmer
 - 5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS

Inhaltsverzeichnis

- 6. Umrechnungskurse bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung
- 7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse Bielefeld
- III. Scheckverkehr
 - 1. Allgemein
 - 2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr
 - 2.1. Scheckzahlungen in das Ausland
 - 2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland
 - 2.3. Umrechnungskurse
 - 3. Reiseschecks
- C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
 - I. Sparkonto
 - 1. Kennwortvereinbarung
 - 2. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)
 - 3. Vorsorge Plus
 - II. Wertpapiere
 - 1. Depotleistungen
 - 2. Effektive Stücke
 - 3. Transaktionsleistungen
 - 4. Ersatz von Aufwendungen
- D. Kredite
 - I. Kredite
 - II. Bankbürgschaften / Garantien (Avale)
- E. Sonstiges
 - I. Erträgnisaufstellung im Auftrag des Kunden
 - II. Im Auftrag des Kunden vorgenommene
 - III. Duplikaterstellung im Auftrag des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht und nicht bereits durch die Kapitel B.I.4, II.3.1g, B.II.5.2 oder C.II.1 erfasst)
 - IV. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse Bielefeld

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse Bielefeld den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse Bielefeld

Sparkasse Bielefeld
Schweriner Straße 5
33605 Bielefeld

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
und
Marie-Curie-Straße 24 – 28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

Europäische Zentralbank
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel A.I.) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax, oder E-Mail) beantworten.

III. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Bielefeld HRA 13976

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden. Das Anliegen ist schriftlich an folgende Anschrift zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Schlichtungsstelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin

Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Bielefeld nimmt am Streitbelegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse Bielefeld

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse Bielefeld lautet:
service@sparkasse-bielefeld.de

Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdienstleistungsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
und
Marie-Curie-Straße 24 – 28, 60439 Frankfurt am Main

VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Dienstleistung

Preis in Euro

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatgirokonten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B. II.; B:III. und E berechnet.

Kontoführung

Privatgirokonto Pauschal (Lohn-, Gehalts-, Rentenkonto)

- Grundpreis¹ 7,90 p. M.
- Buchungspostenpreise inklusive

Privatgirokonto Alternativ

- Grundpreis¹ 4,50 p. M.
- Buchungspostenpreise (Werden nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen. Für fehlerhafte Buchungen sowie Korrektur- und Stornobuchungen wird kein Entgelt erhoben.)
 - Beleghafter Zahlungsauftrag 0,70
 - Belegloser Zahlungsauftrag 0,35
 - Echtzeit-Überweisungsauftrag 0,35
 - Sonstige Buchungen (Gut- und Lastschriften, Daueraufträge) 0,35
 - Bargeldauszahlung Kasse 0,00
 - Bargeldauszahlung Geldautomat (Sparkasse Bielefeld) 0,00
 - Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Sparkassen) 0,35
 - Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Institute) 0,35
 - Bargeldeinzahlung Kasse 0,00
 - Bargeldeinzahlung SB-Einzahler 0,00
 - Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleghaft 0,70
 - Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleglos 0,35

Privatgirokonto Sozial

Nachweis über den Empfang von Sozialleistungen nach SGB XII erforderlich

- Grundpreis¹ 2,00 p. M.
- Buchungspostenpreise inklusive

¹ Grundpreise gelten jeweils für den angefangenen Kalendermonat. Eine anteilige Rückzahlung bei Kontoauflösung erfolgt nicht.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Privatgirokonto sonstige Einkünfte (u.a. selbständige Nebentätigkeit, Miet- / Verwaltungskonten)

• Grundpreis ²	9,90 p. M.
• Buchungspostenpreise (Werden nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen. Für fehlerhafte Buchungen sowie Korrektur- und Stornobuchungen wird kein Entgelt erhoben.)	
- Beleghafter Zahlungsauftrag	0,60
- Belegloser Zahlungsauftrag	0,20
- Echtzeit-Überweisungsauftrag	0,20
- Kartenzahlungen	0,25
- Scheckeinzug (pro Scheck)	0,60
- Sonstige Buchungen (Gut- und Lastschriften, Daueraufträge)	0,25
- Bargeldauszahlung Kasse	0,60
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Sparkasse Bielefeld)	0,00
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Sparkassen)	0,00
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Institute)	0,00
- Bargeldeinzahlung Kasse	0,60
- Bargeldeinzahlung SB-Einzahler	0,00
- Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleghaft	0,60
- Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleglos	0,20

Privatgirokonto Basis (gem. Zahlungskontengesetz)

Die Kontoführung erfolgt im Rahmen des Preismodells für Pauschalpreiskonten.

Privatgirokonto „Mitwachsendes Konto“

Konten für Kinder und Jugendliche (0 bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

• Grundpreis	0,00 p. M.
• Buchungspostenpreise	inklusive

Privatgirokonto ohne Berechnung

Klassen- bzw. Klassenfahrtkonten, Milchgeldkonten
Konten für Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligen- und freiwillig Wehrdienstleistende bis zum Ende des 30. Lebensjahres gegen Nachweis.

• Grundpreis	0,00 p. M.
• Buchungspostenpreise	inklusive

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2. Preismodelle für Geschäftsgirokonten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B. II.; B.III. und E berechnet.

Kontoführung

Geschäftsgirokonto

(Konten für Gewerbe, eingetragene Vereine, Körperschaften etc.)

• Grundpreis ³	9,90 p. M.
ermäßigter Grundpreis für eingetragene Vereine	4,95 p. M.
• Buchungspostenpreise (Werden nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen. Für fehlerhafte Buchungen sowie Korrektur- und Stornobuchungen wird kein Entgelt erhoben.)	
- Beleghafter Zahlungsauftrag	0,60
- Belegloser Zahlungsauftrag ^{3/1}	0,20
- Echtzeit-Überweisungsauftrag	0,20
- Kartenzahlungen	0,25
- Scheckeinzug (pro Scheck)	0,60
- Sonstige Buchungen (Gut- und Lastschriften, Daueraufträge)	0,25
- Bargeldauszahlung Kasse	0,60
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Sparkasse Bielefeld)	0,00
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Sparkassen)	0,00
- Bargeldauszahlung Geldautomat (Andere Institute)	0,00
- Bargeldeinzahlung Kasse	0,60
- Bargeldeinzahlung SB-Einzahler Hartgeld	2,50
- Bargeldeinzahlung SB-Einzahler Scheine	0,00
- Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleghaft	0,60
- Einreichung Sammelauftrag (pro Auftrag) – beleglos	0,20

Geschäftsgirokonto ohne Berechnung (Anderkonten / Treuhandkonten für Rechtsanwälte und Notare, Konten für Kita- und Schulfördervereine, Spendenkonten) und Sonderkonto Insolvenzverwaltung

• Grundpreis	0,00 p. M.
• Buchungspostenpreise	inklusive

³ Grundpreise gelten jeweils für den angefangenen Kalendermonat. Eine anteilige Rückzahlung bei Kontoauflösung erfolgt nicht.

^{3/1} Sammelaufträge über EBICS werden mit 0,08€ je Geschäftsvorfall abgerechnet.

² Grundpreise gelten jeweils für den angefangenen Kalendermonat. Eine anteilige Rückzahlung bei Kontoauflösung erfolgt nicht.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

3. Preismodelle für Fremdwährungskonten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B. II.; B:III. und E berechnet.

Fremdwährungskonto - Privat

(keine Bargeschäfte möglich)

Die Kontoführung erfolgt im Rahmen des Preismodells „Privatgirokonto Pauschal“ siehe B.I.1.

Fremdwährungskonto – Geschäft

(keine Bargeschäfte möglich)

- Grundpreis³ 9,90 p. M.
- Buchungspostenpreise inklusive

4. Kontoauszug (pro Vorgang)

- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren keine gesonderte Berechnung
- Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden, soweit dies über das Vereinbarte hinausgeht

alle Preismodelle für Privatgiro-, Geschäftsgiro- und Fremdwährungskonten

Postversand

- Tages-/ Wochen-/ Monatsauszug 0,50 zzgl. Porto

Postversand von Kontoauszügen, die 35 Tage nach dem Rechnungsabschluss am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufen wurden Portokosten

Elektronische Auszüge mit Signatur

- Tages-/ Wochen-/ Monatsauszug 0,50

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen auf Verlangen des Kunden

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- bei Postversand 0,00
- bei Abholen in der Filiale 0,00

Die Sparkasse Bielefeld unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen⁴. Mit dem Kunden, die keine Verbraucher sind, kann die Art und Weise sowie die zeitliche Folge der Unterrichtung gesondert vereinbart werden.

5. Rechnungsabschluss

Die erstmalige Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretene Umstände verursacht.)

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

6. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder einen eingeräumten Kreditrahmen gedeckt sind (geduldete Kontoüberziehungen), sind die vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer. Bei Verbraucherdarlehnsverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

7. Kontowecker

Wecker für EWR-Währungsumrechnungsentgelt (Kontowecker „EWR-Währung“) unentgeltlich

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B. I. 1 bis I. 3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Benachrichtigung, per

- SMS 0,09
- Mobile-Banking-App 0,00

Keine Berechnung für kostenbefreite Konten.

8. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B. I. 1 bis I. 3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

- fällige Darlehnsraten 0,00
- fällige Sparraten 0,00
- Schließfachmietpreis 0,00

9. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskompetenz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse Bielefeld.

⁴ Zahlungsvorgänge sind insbesondere Bargeldeinzahlungen (auf ein Zahlungskonto) oder Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen (auf ein anderes Zahlungskonto) durch Ausführung von Lastschriften, Überweisungen oder Zahlungsvorgängen mittels einer Karte oder ähnlichen Instruments.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B. I. 1 bis I. 3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 15.000 Euro, ab 01.07.2020 auf 100.000 EUR pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungsmitel zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁵ in Euro oder in anderen EWR-Währungen⁶

1.1.1. Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse Bielefeld ergeben sich aus Kapitel B.II. 7.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse Bielefeld ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse Bielefeld):

- Überweisung in Euro

- Belegloser Überweisungsauftrag⁷ max. 1 Geschäftstag
- Beleghafter Überweisungsauftrag⁸ max. 2 Geschäftstage
- Echtzeit-Überweisungsauftrag^{9/1} max. 20 Sekunden

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

- Belegloser Überweisungsauftrag⁷ max. 4 Geschäftstage
- Beleghafter Überweisungsauftrag⁸ max. 4 Geschäftstage

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

⁵ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion St.Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)) Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Norrdirland sowie Zypern.

⁶ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁷ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁸ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

^{9/1} sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant-Payments akzeptiert und der Sparkasse/ Landesbank fristgemäß bestätigt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

aa) Überweisung in der Kontowährung

Der Zahler trägt die folgenden Entgelte⁹:

Überweisungsart	Modalitäten: je Überweisung				
	vom Girokonto				per Zahlschein
	beleghaft ¹⁰	beleglos ¹¹	per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse Bielefeld (SEPA-Überweisung)	0,00	0,00	0,00	0,00	Keine Annahme
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	0,00	0,00	0,00	5,00	Keine Annahme
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedsstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister	1,50‰, mind. 15,00	1,25‰, mind. 12,50	1,25‰, mind. 12,50	zzgl. 10,00	Keine Annahme
Euro-Expreszahlung online	10,50	7,50	---	5,00	Keine Annahme
Kwitt-Überweisung - TAN-autorisiert - TAN-freier Bereich	0,00	0,00	---	---	---

bb) Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler zusätzlich zu den unter B.II. 1.1.1 aa) genannten Entgelten⁹:

Fremdwährungsprovision 0,25‰ mind. 5,00

cc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler zusätzlich zu den unter B.II. 1.1.1 aa) und bb) genannten Entgelten⁹ der Überweisung (OUR):
Auslandsentgelt 25,00

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse^{11/1}

- per Postversand 1,50
- per elektronischem Postfach 0,00

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten

⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁰ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inkl. Service mit Rechenzentrum (SRZ) durch Unternehmer.

¹¹ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

^{11/1} Dieses Entgelt gilt nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrages.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden	0,00
Auslandsdauerauftrag: Einrichtung	0,00
Änderung	15,00

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung (nur in Euro innerhalb Deutschlands) 15,50

Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

sonstige Entgelte für Auslandsüberweisungen:

- nicht automatisiert ausführbare Zahlungen (Non-STP) und Repair (bspw. ohne IBAN /BIC) 10,00
- sonstige Bearbeitungsentgelte (bspw. Avise) 10,00
- Rückgabe von nicht ausführbaren Zahlungen 10,00

1.1.2. Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse Bielefeld folgende Entgelte berechnet¹² (es gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells):

Gutschrift einer

- Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse Bielefeld (SEPA-Überweisung)
- Überweisung mit IBAN in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)
- Kwitt-Überweisung
- Überweisung ohne Angabe von IBAN in Euro von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR
 - bis 5.000 € 5,00
 - bis 12.500 € 7,50
 - ab 12.500 € 1‰ max. 150,00
- Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet innerhalb der Sparkasse Bielefeld oder von einem anderen Zahlungsdienstleister
 - bis 5.000 € 5,00
 - bis 12.500 € 7,50
 - ab 12.500 € 1‰ max. 150,00
- Eilüberweisung, die auf eine Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet
 - bis 5.000 € 5,00
 - bis 12.500 € 7,50
 - ab 12.500 € 1‰ max. 150,00

Hinweis:

Für Überweisungseingänge in einer anderen Kontowährung wird zusätzlich zu den o.g.

Entgelten folgendes Entgelt¹² erhoben:

Fremdwährungsprovision 0,25‰ mind. 5,00

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

¹² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹³ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹⁴ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)¹⁵

1.2.1. Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt. Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro zu SEPA-Teilnehmerstaaten und -gebiete Staaten außerhalb des EWR (SEPA-Drittstaaten¹⁵) beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden^{15/1}

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

aa) Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

aaa) Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte¹⁶

vom Girokonto je Überweisung				per Zahlschein
beleghaft ¹⁷	beleglos ¹⁸	per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
1,50‰, mind. 15,00	1,25‰, mind. 12,50	1,25‰, mind. 12,50	zzgl. 10,00	Keine Annahme

bbb) Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler zusätzlich zu den unter B.II. 1.2.1 aaa) genannten Entgelten¹⁶:
Fremdwährungsprovision 0,25‰, mind. 5,00

ccc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler zusätzlich zu unter B.II. 1.2.1 aaa) und bbb) genannten Entgelten der Überweisung (OUR) Auslandsentgelt 25,00

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von Ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

¹³ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion St.Barthélemy, St. Martin (französischer Teil) , Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴ z.B. US-Dollar

¹⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR): Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

^{15/1} Sofern der Dienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

¹⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat

¹⁷ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inkl. Service mit Rechenzentrum (SRZ) durch Unternehmer.

¹⁸ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

bb) Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (Drittstaaten)

aaa) Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

- Bei der Entgeltregelung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

bbb) Entgelte¹⁹

Für Zahlungen nach Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells.

übrige Länder:

vom Girokonto je Überweisung						per Zahlschein
0 - SHARE		1 - OUR		per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
beleghaft ²⁰	beleglos ²¹	beleghaft ²⁰	beleglos ²¹			
1,50%o, mind. 15,00	1,25%o, mind. 12,50	1,50%o, mind. 15,00, zzgl. Auslandsentgelt 25,00	1,25%o, mind. 12,50, zzgl. Auslandsentgelt 25,00	1,25%o, mind. 12,50, bei OUR zzgl. Auslandsentgelt 25,00	jeweils zzgl. 10,00	Keine Annahme

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler zusätzlich zu den unter B.II. 1.2.1. bb) aaa) und bbb) genannten Entgelten:

Fremdwährungsprovision 0,25%o, mind. 5,00

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

c) Sonstige Entgelte

Preis in EUR

- Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse^{21/1}
- per Postversand 1,50
 - per elektronischem Postfach 0,00

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern
 - SEPA-Überweisungen mind. 10,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten
 - Auslandsüberweisungen mind. 50,00, je Std. 55,00, zzgl. Fremdkosten

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

- Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden 0,00
 Auslandsdauerauftrag: Einrichtung 0,00
 Änderung 15,00

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung (nur in Euro innerhalb Deutschlands) 15,50

Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

sonstige Entgelte für Auslandsüberweisungen:

- nicht automatisiert ausführbare Zahlungen (Non-STP) und Repair (bspw. ohne IBAN /BIC) 10,00
- sonstige Bearbeitungsentgelte (bspw. Avise) 10,00
- Rückgabe von nicht ausführbaren Zahlungen 10,00

1.2.2. Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

^{21/1} Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrages erhoben.

¹⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn der Zahlungsdienst / die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²⁰ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatetei mit Begleitzettel, inkl. Service mit Rechenzentrum (SRZ) durch Unternehmer.

²¹ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Entgelte²²

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse Bielefeld folgende Entgelte berechnet, die separat belastet werden:

Entgelt in Euro

Bei Zahlungen aus Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells.

übrige Länder:

Überweisungsbetrag	Entgelt in Euro
bis 5.000 €	5,00
bis 12.500 €	7,50
ab 12.500 €	1,00‰ max. 150,00

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführungen (bei Entgeltregelung 0 oder 2) 0,00

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Bei einer Überweisungsgutschrift mit Währungsumrechnung trägt der Zahlungsempfänger zusätzlich zu den unter B.II. 1.2.2. a) und b) genannten Entgelten:

Fremdwährungsprovision 0,25‰, mind. 5,00

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²³

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse Bielefeld stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁴

Es gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells für
 - SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Bielefeld
 - SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister

c) sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse

- per Postversand 1,50
 - per elektronischem Postfach 0,00

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs ---

²² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisungsgutschrift vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

²³ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion St.Barthélemy, St. Martin (französischer Teil) , Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

²⁴ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse Bielefeld stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁴

Es gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells für
 - SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Bielefeld
 - SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister

c) sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse
 - per Postversand 1,50
 - per elektronischem Postfach 0,00

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs ---

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁴

Es gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells für
 - SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Bielefeld
 - SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister

b) sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse
 - per Postversand ²⁴¹ 1,50
 - per elektronischem Postfach 0,00
 Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre
 - per Postversand
 - per elektronischem Postfach

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs ---

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁵

Es gelten die unter B. I. 1. und 2. aufgeführten Buchungspostenpreise des jeweiligen Preismodells für
 - SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Bielefeld
 - SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister

²⁴¹ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse

- per Postversand	1,50
- per elektronischem Postfach	0,00

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs ---

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften	frühestens 14 Kalendertage und spätestens 2 Geschäftstage bis Uhrzeit (siehe: Kapitel: B, II, 7) vor Fälligkeit der SEPA-Firmen -Lastschrift
--	--

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften

bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften	frühestens 14 Kalendertage und spätestens 2 Geschäftstage bis Uhrzeit (siehe: Kapitel: B, II, 7) vor Fälligkeit der SEPA-Firmen -Lastschrift
--	--

2.4. Lastschritteinzug²⁶

Preis in Euro

2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

- a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Gruppe belegloser Zahlungsauftrag
- b) Sammelauftrag
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Punkt Sammeleinreichung
- zuzüglich je darin enthaltener Lastschrift
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Gruppe belegloser Zahlungsauftrag

2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren

- a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Gruppe belegloser Zahlungsauftrag
- b) Sammelauftrag
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Punkt Sammeleinreichung
- zuzüglich je darin enthaltener Lastschrift
s. jeweiliges Kontomodell (B. I. 1. und 2.), Gruppe belegloser Zahlungsauftrag

²⁵ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschritteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

²⁶ Entgelte werden nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/ Visa Card Kartenprodukte (Kredit und Debitkarten)^{26/1}

a) Ausgabe einer Mastercard/ Visa Card (Kreditkarte)

Mastercard/VISA Card	
• Hauptkarte	30,00
• Zusatzkarte	24,00

Mastercard Gold/VISA Card Gold	
• Hauptkarte	78,00
• Zusatzkarte	54,00

Platinum Mastercard	
• Hauptkarte	200,00
• Zusatzkarte	100,00

Mastercard Platinum Prestige	
• Hauptkarte	550,00
• Zusatzkarte	450,00

Mastercard Business	
• Hauptkarte	24,00

Mastercard Business Gold	
• Hauptkarte	48,00

3D-Secure-Verfahren	
• Bereitstellung einer mTAN	0,00
• Bereitstellung einer pushTAN	0,00

b) Ausgabe einer Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte)

Mastercard Basis	
• 12.-17. Lebensjahr	18,00
• ab 18. Lebensjahr	30,00

c) Ausstattung von Mastercard/ Visa Card Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarten) mit Motiv als Picture Card:²⁷

- aus Galerie	0,00
---------------	------

d) Mehrwertleistungen für Kreditkarten

- Miles & More	
Mastercard	20,00
Mastercard Gold	20,00
Platinum Mastercard	50,00
Mastercard Platinum Prestige	50,00
Mastercard Business	20,00
Mastercard Business Gold	20,00
- Auslandsreise-Krankenversicherung	8,00
Mastercard Basis	
- Firmenlogo auf der Karte (einmaliger Pauschalpreis)	
Mastercard Business	200,00
Mastercard Business Gold	200,00

^{26/1} die nachfolgenden Entgelte unter Nr. 3.1 e) bis m) für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa Card, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

²⁷ nur für Mastercard Gold / VISA Card Gold, Mastercard Basis

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- e) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden**
- für eine beschädigte Mastercard/ Visa Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 0,00
 - wegen Namensänderung 0,00
 - bei Vergessen der PIN 0,00
 - für eine verlorene, gestohlene, missbräuchliche verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Mastercard/ Visa Card (Kredit und Debitkarte)²⁸ 0,00
- f) Postversand nicht abgeholter Kreditkartenabrechnungen für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)²⁹**
- Portokosten
- g) Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Verlangen des Kunden**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) pro Abrechnung
- per Postversand 0,00
 - per elektronischem Postfach 0,00
- h) Sperren einer Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden**
(Die Sperranzeige gemäß den Kreditkarten- und Debitkartenbedingungen und eine daraufhin erfolgte Sperre ist unentgeltlich)
- i) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR-Raum,** unentgeltlich
- j) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung³⁰ im EWR-Raum,**
- in EWR-Fremdwährung Währungsumrechnungsentgelt 1,00% des Umsatzes
 - in Drittstaatenwährung 1,00% des Umsatzes
- k) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung³⁰ außerhalb des EWR-Raums³¹** 1,00% des Umsatzes
- l) Bargeldauszahlung mit der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)**
(siehe Kapitel B, II. 3.4)
- m) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)** 0,00
- Hinweis:
Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.

3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte)

a) Ausgabe einer Sparkassen-Card (Debitkarte)

Sparkassen-Card / Debitkarte	6,00
Sparkassen-Card Basis / Debitkarte	0,00

²⁸ wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

²⁹ Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

³⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer II. 6. dieses Kapitels.

³¹ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Täglicher Verfügungsrahmen³²

- Sparkassen-Card (Debitkarte) je nach Einsatz³³:
 - Bargeldauszahlung mit der Debitkarte an einem/fremden³⁴ Geldautomaten
 - An Geldautomaten der Sparkasse Bielefeld bis zu 1.000 EUR
 - An fremden Geldautomaten³⁴ im Inland bis zu 1.000 EUR
 - An fremden Geldautomaten³⁴ im Ausland bis zu 1.000 EUR
 - Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern u. Dienstleistungsunternehmen³⁵ bis zu 5.000,00
 - Aufladen der girogo-Karte/Geldkarte (Sparkassen-Card mit Geldkartenfunktion) bis zu 200,00
 - Eingabe von Überweisungen an Selbstbedienungsterminals der Sparkasse bis zu 5.000,00
 - Dauerauftrag am Selbstbedienungsterminal pro Auftrag 1.000,00
 - Sparkassen-Card Basis:
 - Abheben von Bargeld an eigenen Geldautomaten 1.000,00

Bei technischen Problemen stehen die genannten Verfügungsrahmen gegebenenfalls nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung.

c) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden

- für eine beschädigte Sparkassen-Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 0,00
- wegen Namensänderung 0,00
- bei Vergessen der PIN 0,00
- für eine verlorene, gestohlene, missbräuchliche verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Sparkassen-Card.³⁶ 0,00

d) Sperren einer Sparkassen-Card (Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

(Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die Sparkassen-Card/ Sparkassen-Card Basis (Debitkarte) und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich)

e) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR, sofern Zahlungen in Euro erfolgen³⁷ unentgeltlich

f) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen Fremdwährung³⁸ im EWR³⁷

- In EWR-Fremdwährung 1,00% des Umsatzes, mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR
- zzgl. Währungsumrechnungsentgelt 0% des Umsatzes
- In Drittstaatenwährung 1,00% des Umsatzes, mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR

g) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung außerhalb des EWR³⁷ 1,00% des verfügbaren Betrages, mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR

³² Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Änderungen des Verfügungsrahmens werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt Ihres Wirksamwerdens schriftlich angeboten. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens angezeigt hat.

³³ Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde.

³⁴ Verfügungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

³⁵ Verfügungslimit im Ausland kann geringer sein.

³⁶ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

³⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern. ³⁸ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer B II. 6. dieses Kapitels.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

h) Bargeldauszahlung mit Sparkassen-Card (Debitkarte) (siehe Kapitel B. II. 3.4)

- i) vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN) 0,00
Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkasse ist unentgeltlich.

3.3. GeldKarte

Aufladen unserer GeldKarten

- an unseren Ladeterminals, die mit dem GeldKarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals) 0,00
- an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken 0,00
- an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister 1,02
- an electronic-cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind unentgeltlich

3.4. Bargeldauszahlungen ^{38/1}

a) Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
– mit unserer Sparkassen-Card (Debitkarte)	unentgeltlich	unentgeltlich
– mit unserer Mastercard (Kreditkarte)	entfällt	2% des Umsatzes mind. 5,11
– mit unserer Visa Card (Kreditkarte)	entfällt	2% des Umsatzes mind. 5,11

b) Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
– bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen	entfällt	unentgeltlich
– bei ZD im EWR ³⁹ , die ein direktes Kundenentgelt ⁴⁰ erheben: <ul style="list-style-type: none"> – Verfügungen im girocard-System in Euro – Verfügungen im Maestro/Cirrus-System in Euro 	entfällt	unentgeltlich 4,00
– bei ZD im EWR ³⁹ , die kein direktes Kundenentgelt ⁴¹ erheben: <ul style="list-style-type: none"> – Verfügungen in den Zahlungssystemen EAPS, Maestro/Cirrus und V PAY/Plus in Euro 	entfällt	4,00
– bei ZD im EWR ³⁹ in Fremdwährung im Maestro/Cirrus- oder V PAY/Plus-System <ul style="list-style-type: none"> – in EWR-Fremdwährung⁴² – zzgl. Währungsumrechnungsentgelt⁴⁰ – in Drittstaatenwährung⁴⁰ 	entfällt entfällt entfällt	4,00 0% des Umsatzes 4,00
	entfällt	4,00

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

c) Bargeldauszahlung mit Mastercard/ Visa Card Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte) bei fremden ZD an eigene Kunden (im und außerhalb des EWR ³⁹)	am Schalter	am Geldautomaten
– mit unserer Mastercard (Kreditkarte) / Visa Card (Kreditkarte) / Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) <ul style="list-style-type: none"> – in Euro – im EWR in EWR-Fremdwährung⁴² zzgl. Währungsumrechnungsentgelt⁴⁰ – in Drittstaatenwährung⁴⁰ – außerhalb des EWR in Fremdwährung⁴⁰ 	3% des Umsatzes mind. 5,11 3% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes 3% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes 3% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes	2% des Umsatzes mind. 5,11 2% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes 2% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes 2% des Umsatzes mind. 5,11 zzgl. 1% des Umsatzes

Abweichend für die Mastercard / VISA Card Gold/Platinum gilt: für die Bargeldauszahlung an Geldautomaten im Ausland an eigene Kunden werden keine Entgelte seitens der Sparkasse Bielefeld berechnet. Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Debit- und Kreditkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung ⁴² als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Sparkasse Bielefeld ergeben sich aus Kapitel B. II. 7.

³⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, sowie Zypern.

⁴⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II.6. dieses Kapitels.

⁴¹ In diesen Fällen wird uns als Kartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankentgelt berechnet.

⁴² Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte⁴³

4.1. Bargeldeinzahlung

Bargeldeinzahlungen auf eigenes Geschäftskonto	0,00
Bargeldeinzahlungen auf eigenes Privatkonto	0,00

Bargeldeinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter auf Konten bei uns	keine Annahme
auf Konten bei anderen Sparkassen/Landesbanken	keine Annahme
auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern	keine Annahme

4.2. Bargeldauszahlung

Von Konten bei uns, die nicht von Kapitel B. II.3.4. erfasst sind	0,00
---	------

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/ TAN/ FinTS)

• Bereitstellung des Online-Banking Zuganges	mtl.
• Bereitstellung von pushTAN ⁴⁴	0,00
- je pushTAN	0,00
• Bereitstellung von HBCI-Chipkarte (alt)	2,50 pro Jahr
• Bereitstellung von Chipkarte Online Banking	7,50 pro Jahr
• Bereitstellung von smsTAN ⁴⁴	
- je smsTAN	0,09
• Bereitstellung des Elektronischen Safes	
- Volumenvariante S	0,00
- Volumenvariante L	0,99
- Volumenvariante XL	1,49
• Bereitstellung eines TAN-Generators, einmalig (inkl. MwSt.)	12,00
• Bereitstellung eines TAN-Generators QR, einmalig (inkl. MwSt.)	20,00

5.2. Electronic Banking für Unternehmer

Zugangsverwaltung für EBICS	
• Einrichtung: Kunden ID	---
• Einrichtung: zusätzliche Kunden ID	---
• Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID der DATEV	---
• Einrichtung: Teilnehmer ID	---
• Einrichtung: Konto	---
• Einrichtung / Änderungen von Auftragsstypen	---

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden

• Elektronische Avise (MT 942) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren	mtl.	15,00
• Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940	mtl.	15,00
a) pro Konto		
und/oder		
b) pro bereit gestelltem Umsatz		---
• Umsatzinformation in elektronischen Sammlern	mtl.	---
a) pro Konto		
und/oder		
b) - pro bereit gestellter Datei		---
- pro bereit gestelltem Umsatz		---
• Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, für Servicerechenzentren, z. B. für die DATEV	mtl.	0,05
- pro bereit gestelltem Umsatz		

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS⁴⁶

Preis in EUR

Für die folgenden Buchungsposten trägt der Zahler die unter B. I. 1. und 2. (und II. 1.1 aa) aufgeführten Entgelte des jeweiligen Preismodells (je Einzelauftrag/je Sammelbuchung):

- Beauftragung mittels FinTS (für beleglose Zahlungen):
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁴⁷)
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁴⁸)
 - Eilüberweisung (Euro-Express)
 - Lastschriftinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschland oder innerhalb von EWR-Staaten⁴⁷)
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁴⁸)
 - Echtzeit-Überweisungen in Euro (innerhalb Deutschland, EWR-Staaten⁴⁷ oder SEPA-Drittstaaten⁴⁸)
- Beauftragung mittels EBICS (ELKO):
 - Datenfernübertragung ohne elektronische Unterschrift je Datei
 - Datenfernübertragung mit elektronischer Unterschrift je Datei
 - Überweisungen
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁴⁷)
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁴⁸)
 - Eilüberweisung (Euro-Express)
 - Lastschriftinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschland oder innerhalb von EWR-Staaten⁴⁷)
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁴⁸)
 - Zahlungen mit der Sparkassen-Card an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen
 - Echtzeit-Überweisungen in Euro innerhalb der EWR-Staaten⁴⁷

⁴⁶ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschritteinlösungen werden Entgelte nur erhoben, falls die Lastschritteinlösungen fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurden.

⁴⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁴⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR): Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

⁴³ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls das Zahlscheingeschäft bzw. das Kassengeschäft fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁴⁴ Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugegangen ist

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

6. Umrechnungskurse bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

6.1 Kartengestutzte Zahlungsdienste

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte), mit der Mastercard Basis/Visa Basis (Debitkarte) und mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) innerhalb des EWR⁴⁷ in EWR-Fremdwahrung⁴² werden zum zuletzt verfugbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (EZB) umgerechnet. Die Euro-Referenzwechsellkurse der EZB sind unter https://www.ecb.europa.eu/stats/policy_and_exchange_rates/euro_reference_exchange_rates/html/index.en.html abrufbar.

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) und der Mastercard Basis/Visa Basis (Debitkarte) in Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwahrung⁴⁸ werden zum Referenzwechsellkurs von Mastercard/Visa umgerechnet. Der von Mastercard/Visa festgelegte Referenzwechsellkurs ist auf der Homepage [der Sparkasse/Landesbank] veroffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

Umsätze mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) im Maestro/Cirrus-, Debit Mastercard- und V PAY/Plus-System in Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwährung werden zu den Maestro/Cirrus-, Debit Mastercard- bzw. V PAY/Plus-Wechsellkursen umgerechnet. Die Maestro/Cirrus-, Debit Mastercard- und V PAY/Plus-Wechsellkurse sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen veroffentlicht und auf Anfrage erhältlich.

Änderungen der jeweiligen (Referenz-)Wechsellkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fremdwährungsumrechnung ist die Einreichung des Umsatzes zur Abrechnung durch das Vertragsunternehmen. Dieser Zeitpunkt muss nicht dem Zeitpunkt des Einsatzes der Karte entsprechen.

6.2 Sonstige Zahlungsdienste

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf der Homepage der [Sparkasse/Landesbank] veroffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse Bielefeld

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse Bielefeld unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von
- Sonnabenden,
- dem 24. und 31.12.

Abweichend davon ist für Bargeldein- und Auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit):
(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Annahmezeitpunkte angegeben sind)

SEPA-Zahlungen

Zahlungsausgänge

- beleghaft, elektronisch (ELKO, EBICS), Online-Banking und SBT:
Montag, Mittwoch, Freitag 15:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 17:00 Uhr
Zahlungseingänge 19:45 Uhr

alle sonstigen beleghaften / beleglosen Zahlungen

Zahlungsausgange⁴⁹

- in Euro 14:00 Uhr
- in Fremdwährung 11:30 Uhr
- Zahlungseingänge
- in Euro 14:00 Uhr
- in Fremdwährung 11:30 Uhr

⁴²Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁴⁷EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadalupe, Martinique, Mayotte Réunion St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, sowie Zypern.

⁴⁸Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁴⁹Gilt für beleghafte, elektronische Zahlungen (Diskette, ELKO) und Zahlungen über Online-Banking bzw. SBT.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

III. Scheckverkehr

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B.1.1 bis 1.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

Scheckeinlösung	Buchungsposten
Scheckeinzug (Inland)	Buchungsposten
Scheckvordrucke	0,00
Zusendung von Scheckvordrucken im Auftrag des Kunden	Portokosten
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbank-Schecks	40,00
Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbank-Schecks	15,00

Wertstellung

- Scheckeinreichungen
 - eigenes Kreditinstitut
 - andere Kreditinstitute
 - Eingang Vorbehalten
 - Inkasso
- Buchungstag
Buchungstag + 2 Geschäftstage
Buchungstag + 2 Geschäftstage
- Scheckeinlösung
- Buchungstag

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland

per Bankenorderscheck

vom Girokonto je Zahlungsauftrag (nur SHARE möglich)	
beleghaft ⁵⁰	beleglos ⁵¹
1,50‰, mind. 15,00, zzgl. Bearbeitungsentgelt 5,00	1,25‰, mind. 12,50, zzgl. Bearbeitungsentgelt 5,00

Bei einer Scheckzahlung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler zusätzlich zu den unter B.III. 2.1. genannten Entgelten:

Fremdwährungsprovision	0,25‰, mind. 5,00
per Barscheck	kein Angebot

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

a) Scheckzahlungen aus dem Ausland (Eingang vorbehalten)

Abwicklungskosten bei eingereichten Schecks	
in Euro oder Gegenwert	
- bis zu 250,00 Euro	10,00
- ab 250,00 Euro	1,50‰, mind. 15,00
- zzgl. Fremdwährungsprovision (bei Währungsumrechnung)	0,25‰, mind. 5,00

⁵⁰ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inkl. Service mit Rechenzentrum (SRZ) durch Unternehmer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Scheckinkasso

- Inkassoprovision	3,00‰, mind. 30,00
- zzgl. Fremdwährungsprovision (bei Währungsumrechnung)	0,25‰, mind. 5,00

c) Wertstellungen

Schecks in USD aus den USA	3 Bankarbeitstage
Schecks in GBP aus Großbritannien	4 Bankarbeitstage
Schecks in sonstiger Fremdwährung aus jew. Heimatland	6 Bankarbeitstage
Schecks in Fremdwährung, die nicht im Land domiziliert ist	6 Bankarbeitstage
Schecks in EUR auf europäisches Kreditinstitut gezogen	6 Bankarbeitstage
Schecks in EUR auf außereurop. Kreditinstitut gezogen	13 Bankarbeitstage

Valutenkorrektur bei abweichender Vorgabe durch das bezogene KI möglich

d) Rückscheckbearbeitung

Auslagen bei Rückschecks	50,00
--------------------------	-------

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

3. Reiseschecks

Bargeldauszahlung	keine Annahme
Rücknahme	keine Annahme

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Sparkonto

1. Kennwortvereinbarung 0,00

2. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)

- Erster Tag der Verzinsung Einzahlungstag
 - Letzter Tag der Verzinsung Tag vor dem Auszahlungstag

3. VorsorgePlus (Sparkonto mit Zinssammlung)

Altersvorsorgevertrag nach dem Altersvermögensgesetz

- Auszahlung des Altersvorsorge-Eigenheimbetrages (§ 92a EStG i.V.m. § 2a Satz 1 Nummer 2b) AltZertG 100,00
- Förderunschädliche Beendigung und Übertragung zu einem anderen Anbieter (§ 2a Satz 1 Nummer 2a) AltZertG 60,00
- Förderschädliche Beendigung (§ 2a Satz 1 Nummer 1a) AltZertG 60,00
- Aufgaben im Zusammenhang mit einem Versorgungsausgleich (§ 2a Satz 1 Nummer 2c) AltZertG 100,00
- Verwaltungskosten in der Ansparphase (§ 2a Satz 1 Nummer 1a) AltZertG 0,00
- Verwaltungskosten eines Auszahlungsplans (§ 2a Satz 1 Nummer 1a) AltZertG
 - Verwaltungskosten der Sparkasse Bielefeld 0,00
 - Kosten aufgeschobene / sofortbeginnende Rentenversicherung siehe Bedingungen Provinzial NordWest Lebensversicherung AG

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

II. Wertpapiere

1. Depotleistungen

- **Depotentgelt**
 - Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren
 - Abrechnung und Belastung (jährlich) auf Basis des Bestands am 31.12.

Girosammelverwahrung		}	Mindestbetrag p. Posten 5,95 bei Optionsscheinen 7,14 Mindestbetrag p. Depot 17,85
- Aktien	0,14875% vom Kurswert		
- Festverzinslichen Wertpapieren	0,14875% vom Kurswert, mind. von 100%		
- Investmentanteilen	0,14875% vom Kurswert		
Sonderverwahrung			
- Aktien	0,14875% vom Kurswert		
- Festverzinslichen Wertpapieren	0,14875% vom Kurswert, mind. von 100%		
- Investmentanteilen	0,14875% vom Kurswert		
Wertpapierrechnung			
- Aktien	0,14875% vom Kurswert		
- Festverzinslichen Wertpapieren	0,14875% vom Kurswert, mind. von 100%		
- Investmentanteilen	0,14875% vom Kurswert		

- **Sonderleistungen im Auftrag des Kunden**
 - unterjährige Depotaufstellung mind. 10,00, je Std. 55,00

- **Depotübertragung** nur fremde Kosten

- Antrag auf Quellensteuerrückerstattung – je Antragsverfahren auf Anfrage

2. Effektive Stücke

zzgl. eventueller Fremdkosten

- Einlieferungen (pro WKN) über DekaBank 55,00
- Erneuerung Bogen (sofern Institut nicht Umtauschstelle ist) kein Angebot
- Einlösung von fälligen Wertpapieren und Zinsscheinen (sofern Institut nicht Zahlstelle ist) kein Angebot
- Einlösung von gelosten und fälligen Wertpapieren (pro WKN) Eigene IHS unentgeltlich
- Einlösung von fälligen Zins-, Dividenden- und Ertragsscheinen (pro WKN und Fälligkeit) Eigene IHS unentgeltlich
- Einlösung von fälligen Zins-, Dividenden- und Ertragsscheinen (pro WKN und Fälligkeit) Fonds der Deka-Gruppe 35,00

- Beschaffung von Ersatzkunden kein Angebot
(soweit durch von Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

D. Kredite

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Kredite

Sonstige Kredite

Erstellung von Grundbuchauszügen	
• für Kunden	10,00
• für andere Sparkassen	10,00
Finanzierungsbestätigungen	
• bei Baufinanzierungen	250,00
Fremdmittelbescheinigungen	15,00

II. Bankbürgschaften / Garantien (Avale)

a) Bankbürgschaft

- Avalprovision auf Anfrage

Avalstellungsprovision Bankbürgschaft

- bei Avalkreditrahmen
- Sparkassenvordruck / Standardtext
- individueller Bürgschaftstext 15,00 bis 35,00
mind. 30,00
- Online-Aval 7,50
- bei Einzelbewilligungen
- Sparkassenvordruck / Standardtext
- individueller Bürgschaftstext mind. 30,00
mind. 50,00

Insolvenzversicherung von Arbeitszeitguthaben Standardkondition

- Avalprovision 3,00% p.a. zzgl. Treuhandkosten
- Besicherungsquote 50,00%
- Avalstellungsprovision 20,00

b) Garantien

- Avalprovision auf Anfrage

aa) Garantien in das Ausland

- Avalstellungsprovision
- Standardtext 80,00
- individueller Text 100,00
- Auslagen inkl. Postversand 20,00
- Auslagen inkl. Kurierversand 90,00

Garantieänderung

- Änderungsprovision 75,00
- Auslagen inkl. Postversand 20,00
- Auslagen inkl. Kurierversand 90,00

Garantieanspruchnahme

- Zahlungsprovision 1,50%o, mind. 100,00
- Fremdwährungsprovision (bei Währungstausch) 0,25%o, mind. 5,00

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

3. Transaktionsleistungen

Preise für den An- und Verkauf von Wertpapieren				
Vertriebsweg / Auftragserteilung über		Filiale / Berater	Telefon	Online
Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, Genussscheine		0,50-1,00% vom Kurswert / Mindestentgelt pro Transaktion 25,00 Ausland: 38,35		
Fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere		0,50% vom Kurswert (mind. von 100%) / Mindestentgelt pro Transaktion 25,00		
Bezugsrechte		1,00% vom Kurswert / Mindestentgelt pro Transaktion 10,00		
Ausübung von Bezugs- / Teilrechten Umtausch- / Übernahme- / Rückkaufangebot; Optionsscheinausübung		1,00% vom Kurswert des bezogenen Wertpapiers / Entgelt pro Transaktion 25,00		
Erwerb und Rückgabe von Investmentfonds		Filiale / Berater	Telefon	Online
außerbörslich	organisationseigene Anbieter ⁵²	zum jeweils gültigen Ausgabepreis zum jeweils gültigen Rücknahmepreis		
	organisationsfremde Anbieter ⁵³	zum jeweils gültigen Ausgabepreis zum jeweils gültigen Rücknahmepreis		
über Börse	organisationseigene Anbieter ⁵²	1,00% vom Kurswert / Mindestentgelt pro Transaktion 25,00		
	organisationsfremde Anbieter ⁵³	1,00% vom Kurswert / Mindestentgelt pro Transaktion 25,00		
Wertpapiersparplan	ETFs ⁷	1,00% vom Kurswert / Mindestentgelt pro Transaktion 2,50		
	In sonstigen Investmentfonds	Zum jeweils gültigen Ausgabepreis (bei Abruf über die Kapitalverwaltungsgesellschaft)		
Limite	- Erteilung	---		
	- Erteilung (bei Nichtausführung)	7,67		
	- Änderung	7,67		
	- Verlängerung	7,67		

- Fremdkosten in- und ausländische Börsen, sonstige Handelsplätze

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und / oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

- Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse Bielefeld richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

⁵² z. B. Investmentfonds der DekaBank

D. Kredite

bb) Garantien aus dem Ausland

- Weiterleitungsprovision 1,00‰, mind. 100,00
- Auslagen inkl. Postversand 20,00
- Auslagen inkl. Kurierversand 90,00

Garantieänderung

- Änderungsprovision 75,00
- Auslagen inkl. Postversand 20,00
- Auslagen inkl. Kurierversand 90,00

Garantieinanspruchnahme

- Zahlungsprovision 1,50‰, mind. 100,00
- Fremdwährungsprovision (bei Währungstausch) 0,25‰, mind. 5,00

E. Sonstiges

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B.I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Dienstleistung Preis in EUR

I. Ertragnisaufstellung im Auftrag des Kunden⁵⁴

II. Im Auftrag des Kunden vorgenommene

- Postversand für Kontoauszüge beim Onlinebanking Portokosten
- Telefonate für die 1. Einheit 0,25, jede weitere Einheit 0,15
- Telefax für die 1. Einheit 0,25, jede weitere Einheit 0,15
- Fotokopien im Rahmen der Kontoführung kostenfrei
- Nachforschungen
- zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen unentgeltlich
(soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht)
- sonstige Nachforschungen je nach Aufwand mind. 25,00, je Std. 55,00
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
- soweit durch den Kunden zu vertreten
- national mind. 10,00, je Std. 55,00 + Fremdkosten
- international mind. 50,00, je Std. 55,00 + Fremdkosten
- Erstattung von Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag und / oder Kirchensteuer
auf Kundenwunsch mind. 25,00, je Std. 55,00
- Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung mind. 10,00, je Std. 55,00
- sonstige Bescheinigungen (1. Ausfertigung) ---
- weitere Ausfertigungen mind. 10,00, je Std. 55,00

III. Duplikaterstellung im Auftrag des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht und nicht bereits durch die Kapitel B.I.4, II.3.1 g, B.II.5.2 oder C.II.1 erfasst)

mind. 10,00, je Std. 55,00

IV. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

15,00 + Fremdkosten

⁵⁴ Die Erstellung der Jahressteuerbescheinigung erfolgt unentgeltlich.